

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

B Rep. 057-01

Schmidt,

Karl

Jahrgang

bis

von

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr. 2786

1AR(RSHA)501/64



Günther Nickel
Berlin SO 36

Psych 62

Personalien:

Name: . . . Karl S c h m i d t
geb. am . 26.11.06 in . . . Hamm
wohnhaft in . . . Kassel, Sängerrain 1
.
Jetziger Beruf:
Letzter Dienstgrad:

Beförderungen:

am	12.11.40	zum	Hauptsturmführer
am	21.6.44	zum	Sturmbannführer
am		zum	
am		zum	
am		zum	
am		zum	

Kurzer Lebenslauf:

[illegible]

Spruchkammerverfahren:

Ja/nein

Akt.Z.: Ausgew.Bl.:

2

Bereits gegen den Beschuldigten anhängig gewesene Verfahren:

Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:
 Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:
 Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:
 Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:

Als Zeuge bereits gehört in:

Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:
 Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:
 Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:
 Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:
 Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:
 Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:
 Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:
 Aktenzeichen: Ausgew.Bl.:

Erwähnt von:

	Name	Aktenzeichen	Ausgew.Bl.
1)			
2)			
3)			
4)			
5)			
6)			
7)			
8)			
9)			
10)			

S c h m i d t

Karl

26.11.06 Hamm

(Name)

(Vorname)

(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen Sch 1 68
 Enthalten in Liste unter Ziffer
 Ergebnis negativ - verstorben - wohnt 1945 in
 (Jahr)

 Kassel-Grebenstein, Schnurstr.74

 Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.
2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

- a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis SK. Hessen
 vom ..18.3..64..... in,

.....Kassel, Sängerrain.1.....

.. 2. Wohnsitz: Witzenhausen, Unter den Brücken 3 ..

- b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung

vom verstorben am:

in

Az.:

- c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: _____

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: *Karl Schmidt*
Place of birth: _____
Date of birth: *26. 11. 06 Hamm*
Occupation: _____
Present address: _____
Other information: _____

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	☒	☐	7. SA	☐	☐	13. NS-Lehrerbund	☐	☐
2. Applications	☐	☐	8. OPG	☐	☐	14. Reichsaerztekammer	☐	☐
3. PK	☐	☐	9. RWA	☐	☐	15. Party Census	☐	☐
4. SS Officers	☒	☐	10. EWZ	☐	☐	16.	☐	☐
5. RUSHA	☒	☐	11. Kulturkammer	☐	☐	17.	☐	☐
6. Other SS Records	☐	☐	12. Volksgerichtshof	☐	☐	18.	☐	☐

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

1) Unterlagen ausgef. - Fotokop. ausgef. -

2) Vielfache Meinung des Mannes in Bef. St. und dergl.

V 15/9.63

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Schmidt Carl

26. 11. 06

Dr L

Stand

Gov. R. F. Wagner

MigL-97e

2939452

Fingerr.

1. 5. 33

Ausgetr.

Wiebereingert

Wohnung

Ω. Pir

Wohnung

D.-Gr

Wohnung

 $\Omega = \mathbb{S}^r$



1. Sep. 1936

Westf. Bd



1. Sep. 1936 Westf. Bd.

19

Name: Schmidt Carl
Geb.-Dat.: 26. 11. 06 Geb. Ort: Rechtsauw. H.
Nr.: 2939452 Aufn.: 7. 5. 33
Aufnahme beantragt am:
Wiederaufn. beantragt am: genehm.:
Austritt:
Gelöscht:
Ausschluß:
Aufgehoben:
Bestriden wegen:
Zurückgenommen:
Abg. zur Wehrmacht:
Zugang von:
Gestorben:
Bemerkungen:

Wohnung: M. Rossinis Str. 32
Ortsgr.: Metz Gau: Westw.
Monatsmeldg Gau: Westw. Mt. 4-6. 44. Bl. 78
Lt. RL. / vom
Wohnung: H. Kölnischestr. 112
Ortsgr.: Kassel Gau: Hürbess.
Monatsmeldg Gau: Mt. Bl.
Lt. RL. / vom
Wohnung:
Ortsgr.: Gau:
Monatsmeldg. Gau: Mt. Bl.
Lt. RL. / vom
Wohnung:
Ortsgr.: Gau:
Monatsmeldg. Gau: Mt. Bl.
Lt. RL. / vom
Wohnung:
Ortsgr.: Gau:

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtl.			Dienststellung	von	bis	h'amtl.
U' Stuf.	/	S. II. Brücker 2. H. Amt	12.11.40 -			Eintritt in die H: 10.4.33. 26703					
O' Stuf.	/		12.11.40 -			Eintritt in die Partei: 1.5.33. 2 939 452					
Hpt' Stuf.	12.11.40.					26.11.06. Karl Schmidt					
Stubaf.	21.6.44					Größe: 173 Geburtsort: Hamm/WfL.					
O' Stubaf.						H-3.A. 151 606 Winkelträger: SA-Sportabzeichen br. Olympia					
Staf.						Coburger Abzeichen Reiter(sport)abzeichen Fahrradabzeichen					
Oberf.						Blutorden Gold. HJ-Abzeichen Reich(sport)abzeichen D. L. R. G.					
Brif.						Gold. Parteiabzeichen Gauehrenzeichen H-Leistungsabzeichen					
Gruf.						Totenkopfring D. A. d. NSDAP.					
O' Gruf.						Ehrendegen					
						Julleuchter *					
Zivilstrafen:		Familienstand: Vh 22.11.34.		Beruf: Jurist erlernt		Res. Rat fehlt		Parteitätigkeit:			
		Ehefrau: Erna Schürmann / 25.7.12. Wasserburg / Bayern Mädchenname Geburtstag und -ort		Arbeitgeber: Gestapo leitst. Kasse?		Neustadt-Wind.					
		Parteigenossin: Tätigkeit in Partei:		Volksschule 4 Kl.		Höhere Schule Abi					
		Religion: (Kath.) gottgl A. A. 28.11.36.		Fach- od. Gew.-Schule Handelschule		Technikum Hochschule 8 Sem.					
		Kinder: m. w. 1. 18.9.35. 4. 1.10.38. 4. 2. 5. 2.12.3.40. 5. 3. 6. 3. 6.		Fachrichtung: Jura		Ref: 30. Alt: 34					
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Sprachen:		Führerschne:		Steilung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):			
				F.hennachweis:		Lebensborn:					

Stalkorps: von bis

Stahlhelm:

Jungdo:

HJ:

SA:

SA-Ref.:

NSKK:

NSFK:

Ordensburgen:

Arbeitsdienst:

Alte Armee:

Front:

Dienstgrad:

Gefangenschaft:

Orden und Ehrenzeichen: *AKK 2 Kl.*

Derw.-Abzeichen:

Kriegsbeschädigt %:

Auslandstätigkeit:

Deutsche Kolonien:

Besond. sportl. Leistungen:

SS-Schulen: von bis

Tölz

Braunschweig

Berne

Forst

Berlau

Dachau

Reichswehr:

Polizei:

Dienstgrad:

Reichsheer:

Dienstgrad:

Aufmärsche:

Sonstiges:

10

Zum 4-Sturmbannführer
den 4-Hauptsturmführer

S c h m i d t , Karl

geb. am: 26.11.06 (37 Jahre)

Bintritt in die #: 10.4.1933 4-Nr. 96 703

letzte Beförderung: 12.11.1940 Pg-Nr. 2 939 452

Dienststellung: Regierungsrat und Persönlicher Referent
beim Inspekteur der Sicherheitspolizei
und des SD in Kassel.

gedient: ungedient, uk-gestellt f. d. Sipo

erreichter Dienstgrad: ---

Fronteinsatz: seit 1941 b. Bef.d.Sipo u.d.SD in Metz

Auszeichnungen: KVK II.Kl.

verwundet: nein

verheiratet: ja - seit: 27.11.1934

Alter der Ehefrau: 32 Jahre

Zahl der Kinder: 4

Alter des jüngsten Kindes: 2 Jahre

Konfession: egl.

Beurteilung durch:

Reichssicherheitshauptamt

4-Hauptsturmführer S c h m i d t wurde nach 5-jähriger Tätigkeit als selbständiger Rechtsanwalt 1939 in die Sicherheitspolizei übernommen. Sch. wird gut beurteilt. Er ist den ihm gestellten Aufgaben jederzeit gerecht geworden und hat sich in seiner Arbeit stets willig und aufgeschlossen gezeigt.

Der Chef des Reichssicherheitshauptamtes bittet daher, den 4-Hauptsturmführer S c h m i d t entsprechend seinem sicherheitspolizeilichen Dienstgrad mit Wirkung vom 21.6.1944 zum 4-Sturmbannführer zu befördern.

SS-Sturmbannführer und
Regierungsrat
Karl S c h m i d t

1309 12
Kassel-Wilh., den 18.1.1945
An den Eichen, Baracke

An das

96703

SS-Personal-Hauptamt

B e r l i n - Charlottenburg
Wilmsdorferstrasse 98/99.

SS-Personal-Hauptamt		Anlagen:	
Eingang 25. JAN. 1945			
III			
Gm.		J. b. R.	

Betr.: Meldung von Anschriften.

Vorg.: RdErl. des Reichssicherheitshauptamtes vom 16.3.1944 - I A 5 d
----- Az.: SA 1 - 5 .

Die neue Anschrift meiner Familie lautet ab 15.1.1945:

Familie

Karl S c h m i d t

(16)

G r e b e n s t e i n Bez. Kassel

Schnurstrasse 74. Tel. 152.

132037
4
Schmidt
SS- Sturmbannführer.

14. MRZ. 1945

13
1 AR (RSHA) 501/64

Vermerk:

Lt. DC-Unterlagen war Schmidt zunächst Angeh. der Stapo Neustadt/Weinstraße und später der Stapo Kassel und hier im Jahre 1944 Pers. Referent beim IdS Kassel. Ab 1941 befand er sich beim BdSuSD in Metz.
Im PV-Bl. 3b/44 ist er als Angeh. des RSHA genannt.

B., den 17. Sept. 1964
busi

14

1 AR (RSHA) 501/64

Vfg.

1. Urschriftlich mit Personalheft ~~und~~ BA

dem

Polizeipräsidenten in Berlin

- Abteilung I -

z.Hd. von Herrn KK Roggentin - o.V.i.A. -

unter Bezugnahme auf die Rücksprache vom 29. Juli 1964
mit dem Ersuchen um weitere Veranlassung (Vernehmung des
RSHA-Angehörigen zur Person und zu seiner Tätigkeit im
RSHA) übersandt.

Berlin 21, den 17. Sept. 1964
Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
Im Auftrage

K. L. Berlin

Erster Staatsanwalt

2. Frist : 2 Monate

Abteilung I
I 1 - KJ 2
22. SEP 1964
Eingang: _____
Tgb. Nr.: 3109/64 N
Kfm. Kom.: 3
Sachbearb.: _____

Le

15

F r a g e b o g e n

Betr.: Vorermittlungen gegen ehemalige Angehörige des RSHA
wegen Mordes (NSG)
(GStA b.d. KG Berlin - 1 AR 123/63 -)

Auf Ersuchen des Generalstaatsanwalts bei dem Kammergericht in Berlin ist der auf Bl. 1 d.A. Genannte nach kurzer Schilderung seines persönlichen Lebenslaufs noch über nachstehende Fragen hinsichtlich seines Werdegangs, seiner Tätigkeiten im RSHA und der ehemaligen Vorgesetzten zu vernehmen:

1. Wann ist der Zeuge beim RSHA eingetreten?
2. Bei welcher Dienststelle (Amt/Referat) erfolgte der Eintritt?
3. Welchen Dienstgrad hatte er zur Zeit des Eintritts beim RSHA?
4. Ist der Zeuge während seiner Zugehörigkeit zum RSHA zu anderen Dienststellen (Ämter/Referate) versetzt worden? (Wenn ja, wann?)
5. Wie lautete die Bezeichnung der neuen Dienststelle, zu der der Zeuge versetzt worden ist?
6. Wann wurde der Zeuge während seiner RSHA-Zugehörigkeit befördert?
7. Welchen Dienstgrad hatte er in den einzelnen Dienststellen (Ämter/Referate)?
8. Welche Tätigkeiten hatte er in den von ihm genannten Dienststellen (Ämtern/Referaten) auszuführen?
9. Wer waren seine damaligen Vorgesetzten (hier ist anzugeben: Dienstgrad, Zuname, Vorname, Geburtstag und -ort, jetzige Wohnanschrift oder Verbleib)?
10. Welche Aufgaben hatten die Vorgesetzten wahrzunehmen?
11. Bestehen noch heute Verbindungen zu ehem. Kameraden?
12. Sind Anschriften ehem. Kameraden bekannt?
13. Ist der Zeuge in einem anderen Verfahren (Spruchkammer/Ermittlungsverfahren) als Beschuldigter oder Zeuge verurteilt worden?
(Wann, wo bzw. war das Verfahren anhängig, in welcher Sache, Az., Ausgang des Verfahrens)
14. Sind Angehörige des Zeugen durch eine damalige Dienstverpflichtung zum RSHA gekommen?
(z.B. Ehefrau oder Verlobte wurde im Kriege dienstverpflichtet und ging als Schreibkraft zum RSHA)

Der Polizeipräsident in Berlin
I 1 - KI 2 - 3109 / 64 - N-

16
1 Berlin 42, den 28. IX. 1964
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17, App. 2558

1. Tgb. vermerken: 29. SEP 1964

2. UR mit 1 Personalheft

dem

Hessischen Landeskriminalamt
- Abt. V/1 -SK-
z. H. v. Herrn KK Walther -
o.V.i.A. -

62 W i e s b a d e n
Langgasse 36



unter Bezugnahme auf mein Schreiben vom 5.8.1964 mit der
Bitte übersandt, die Vernehmung des auf Bl. 1 d.A. Ge-
nannten zu veranlassen. (gem. Fragebogen 15. Bl.)

Im Auftrage:

Roggenin

Do

Kassel, 9.10.1964

17

V e r m e r k

Karl S c h m i d t , geb. 26.11.06, war in Kassel, Sängelsrain 1, wohnhaft und ist nach Auskunft vom Einwohnermeldeamt seit 1945 nach Witzenhausen, Unter den Brückenbergen 3, verzogen. Rückmeldung von dort liegt vor.

Gille

(Gille)
KHM.

Der Oberbürgermeister der Stadt Kassel

- Polizeiverwaltung -

- Kriminalpolizei -

2. K. Tgb. Nr. 14079 / 64 ✓

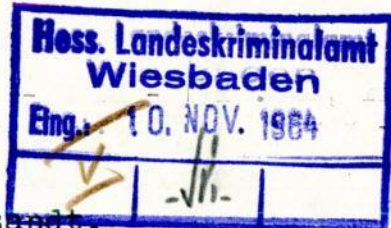
Kassel, 6, 11.1964

18

U./

dem
Landeskriminalamt

W i e s b a d e n



nach Erledigung zurückgesandt.

✓ Anlagen: 2 Akten

I. A.
[Signature]
(Berninger)
Kriminalkommissar

/Gi.

HESSISCHES
LANDESKRIMINALAMT

6200 WIESBADEN, den 2. Oktober 1964
Langgasse 36 · Fernsprecher ~~51481~~ 5671

Abt. V/Sonderkommission
Az.: O.-Nr. 697/63 Wal.

Betrifft: Vorermittlungen gegen ehem. Angehörige des RSHA wegen Mordes (NSG),
GStA Berlin 1 AR 123/63

Bezug: Ersuchen Pol.-Präs. Berlin, Az. I 1 - KI 2 - 3026/64 -N- und
I 1 - KI 2 - 3109/64 -N- vom 24. und 28.9.1964

U.g.R.

dem

Herrn Oberbürgermeister
- Polizeipräsident -
- Kriminalpolizei -



(35) K a s s e l

mit der Bitte übersandt, die in Kassel wohnenden Leonhard J ä g e r
und Karl S c h m i d t vernehmen zu lassen. Die Vernehmungsniederschrif-
ten werden in dreifacher Fertigung erbeten.

Im Auftrage:

Anlagen:

- 1 Akte 1 AR (RSHA)
203/64 Pj 51 (Jäger),
- 1 Akte 1 AR (RSHA)
501/64 Psch 62 (Schmidt).

HESSISCHES
LANDESKRIMINALAMT

Abt. V/Sonderkommission

Az.: O.-Nr. 697/63 Wal.

Betrifft: Vorermittlungen gegen ehem. Angehörige des RSHA wegen Mordes (NSG),
GSTa beim Kammergericht Berlin 1 AR 123/63

Bezug: Ersuchen des Pol.-Präs. Berlin, Az. I 1 - KI 2 - 3109/64-N-, vom
28.9.1964

U.g.R.

dem

Staatlichen Kriminalkommissariat

E s c h w e g e

mit der Bitte übersandt, den in Witzenhausen wohnenden Karl SCHMIDT ver-
nehmen zu lassen. Die Vernehmungsniederschrift wird in dreifacher Ferti-
gung erbeten.

Anlage:

Akte 1 AR(RSHA) 501/64 Psch 62

19
6200 WIESBADEN, den 20. November 1964
Langgasse 36 · Fernsprecher ~~59481~~ 5671



Im Auftrage:

Walther
Walther
Kriminalkommissar

Staatliches Kriminalkommissariat
- III -

Eschwege, den 26.11.1964

V e r m e r k :

Karl S c h m i d t ,
geb. am 26.11.1906 in Hamm,
ist am 15.3.1945 von Kassel, Sängerrain 1 kommend, in
Witzenhausen, Unter den Brückenbergen 3 bei Siekmann,
zur polizeilichen Anmeldung gelangt. Dies konnte ~~an~~
Hand der Evakuiertenliste beim Einwohnermeldeamt in
Witzenhausen festgestellt werden.

Der ehem. Hauseigentümer von dem Grundstück Unter den
Brückenbergen 3 in Witzenhausen, ist der Fuhrunternehmer
August Siekmann, jetzt in Witzenhausen , An der Bohlen-
brücke 5, wohnhaft. Er wurde in seiner Wohnung aufgesucht,
aber nicht angetroffen. Seine Ehefrau, die in der
Zigarrenfabrik Engelhardt in Witzenhausen tätig ist, wurde
dort aufgesucht und befragt. Sie erklärte, dass Karl
S c h m i d t, ein SS-Offizier, etwa 14 Tage in einem
von der Polizei beschlagnahmten Zimmer bei ihr gewohnt
habe. Schmidt sei Mitte März 1945 mit einer Abteilung
Gestapo-Leuten nach Witzenhausen gekommen, die in der
Kolonialschule in Witzenhausen untergebracht waren. Er
(Schmidt) habe aber privat gewohnt. Frau Siekmann er-
wähnte noch, dass Schmidt von Beruf R_echtsanwalt gewesen
sei. Dies hätte er ihr erzählt. Als sich aber anfangs
April 1945 die amerikanische Besatzung Witzenhausen
näherete, habe sich Schmidt mit der Abteilung Gestapo-
Leuten in Richtungen Göttingen abgesetzt. Über seinen
jetzigen Aufenthalt konnte Frau Siekmann nichts sagen.
Wie beim Einwohnermeldeamt in Witzenhausen festgestellt
wurde, gelangte Schmidt nicht zur polizeilichen
Abmeldung. Befragte Bürger in Witzenhausen konnten sich
noch an die Abteilung Gestapo-Leute in der Kolonialschule
erinnern und wussten auch, dass sich diese beim Anrücken
der Amerikaner von Witzenhausen in Richtung "Harz" abge-
setzt hätten. Ob Karl Schmidt allein oder die andern
Gestapoangehörigen ^{auch} zur polizeilichen Anmeldung gelangten,
läßt sich in der Evakuiertenliste beim EMA in Witzenhausen
nicht feststellen.

(Orth) KHM

1. Die ...
2. Die ...
3. Die ...
4. Die ...
5. Die ...
6. Die ...
7. Die ...
8. Die ...
9. Die ...
10. Die ...
11. Die ...
12. Die ...
13. Die ...
14. Die ...
15. Die ...
16. Die ...
17. Die ...
18. Die ...
19. Die ...
20. Die ...
21. Die ...
22. Die ...
23. Die ...
24. Die ...
25. Die ...
26. Die ...
27. Die ...
28. Die ...
29. Die ...
30. Die ...
31. Die ...
32. Die ...
33. Die ...
34. Die ...
35. Die ...
36. Die ...
37. Die ...
38. Die ...
39. Die ...
40. Die ...
41. Die ...
42. Die ...
43. Die ...
44. Die ...
45. Die ...
46. Die ...
47. Die ...
48. Die ...
49. Die ...
50. Die ...
51. Die ...
52. Die ...
53. Die ...
54. Die ...
55. Die ...
56. Die ...
57. Die ...
58. Die ...
59. Die ...
60. Die ...
61. Die ...
62. Die ...
63. Die ...
64. Die ...
65. Die ...
66. Die ...
67. Die ...
68. Die ...
69. Die ...
70. Die ...
71. Die ...
72. Die ...
73. Die ...
74. Die ...
75. Die ...
76. Die ...
77. Die ...
78. Die ...
79. Die ...
80. Die ...
81. Die ...
82. Die ...
83. Die ...
84. Die ...
85. Die ...
86. Die ...
87. Die ...
88. Die ...
89. Die ...
90. Die ...
91. Die ...
92. Die ...
93. Die ...
94. Die ...
95. Die ...
96. Die ...
97. Die ...
98. Die ...
99. Die ...
100. Die ...

Handwritten signature and date: 11/11/11

27

**Staatliches Kriminalkommissariat
in Eschwege**

Tgb.Nr. III/448/64

Urschriftlich

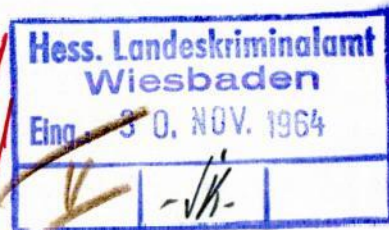
dem

Hessischen Landeskriminalamt

- Abteilung V -

W i e s b a d e n

ESCHWEGE, DEN 26. November 1964
MAX-WOELM-STR. 5-7
TELEFON 3066/7



nach Erledigung zurückgereicht.

Das Feststellungsergebnis ist in dreifacher Ausfertigung
beigefügt.

Anl.: 1 Akte - 20 Bl.-
(Az.: 1 AR 501/64)

In Vertretung:

Bürgel
Bürgel
Kriminalkommissar

Der Polizeipräsident in Berlin
I 1 - KI 2 - 3709 / 64 N.

1 Berlin 42, den 7.12. 1964
 Tempelhofer Damm 1 - 7
 Tel.: 66 00 17, App. 2558

1. Tgb. austragen: **- 8. DEZ 1964**
2. Urschriftlich mit Personalheft und Beiakte
 dem
 Generalstaatsanwalt
 bei dem Kammergericht
 z.H. v. Herrn EStA Severin -
 o.V.i.A. -

1 B e r l i n 21

Turmstr. 91

~~nach Erledigung des Ersuchens Bl. 74 d.A. -~~
~~zurückgesandt~~

*Ihre gef. gen. Karl SCHMIDT kommt grüßig Anwalt Hl. 20.12.
 bitte nicht mitteilen.*

Im Auftrage:

Retzel

Do

V.

1) Vermut: Als Außenbeobachter des Betroffenen konnte bisher nicht ermittelt werden. Weitere Außenbeobachtungen erscheinen unter Berücksichtigung der Tatsache, daß der Betroffene, sofern er überhaupt in Berlin beim RHM beschäftigt gewesen sein sollte, in einem Referat tätig gewesen sein dürfte, über dessen Sachgebiet bisher keine belastenden Erkenntnisse vorliegen. Es ist daher zunächst nichts weiter zu veranlassen.

2) Fol. hat in diesem mit der Spitze ein Kennzeichnungs von dem unbekannten Außenbeobachter des Betroffenen.

11. 22. 1. 65

✓ Als AR-Sache beglegen.

11. 12. 64

Vfg.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.
der
Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn *Ober* Staatsanwalt Dr. A r t z t

714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 28

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 - zur gefl. Kenntnissnahme und Rückgabe nach
Auswertung übersandt.

Berlin 21, den *17. NOV. 1966*
Turmstraße 91
Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -
Im *Auftrage*
Verein
Ober Erster Staatsanwalt

2. 2 Monate

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.
dem
Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den *12. 12. 66*

Mintw, StA.

2. Hier austragen

